

Redwood Business Solutions

Making complex processes easy to manage.

Auf einen Blick

Industrie

- Medizin-, und Hygieneprodukte

IT-Landschaft

- SAP® R/3®-System mit Modulen BW, SCM, APO, HR, CRM etc.

Haupt-Herausforderung

- klare Strukturierung und Abarbeitung sämtlicher Prozesse und Transaktionen
- Einsatz einer leistungsstarken, zuverlässigen und einfach zu steuernden Applikation, die sich problemlos in die vorhandene SAP R/3 Umgebung einfügen lässt.

Die Lösung

- Cronacle™ for SAP solutions garantiert einen voraussehbaren Ablauf aller IT-Prozesse bei bis zu 5.000 Batchprozessen.
- Single Point of Administration, Alerting & Monitoring und Intercepting

Haupt-Nutzen

- Vereinfachung des Prozessablaufs
- Deutliche Reduzierung des Zeitaufwands
- Ausfallsicherheit



PAUL HARTMANN AG etabliert Cronacle als zentrale, systemübergreifende Job Scheduling Lösung

Die HARTMANN GRUPPE ist ein international tätiges Unternehmen im Bereich von Medizin- und Hygieneprodukten mit einer 185-jährigen Geschichte. Den Kern des Produktportfolios unter der Marke HARTMANN bilden professionelle Systemlösungen in den Sortimentsbereichen Wundbehandlung, Inkontinenzhygiene und OP-Risikoschutz.



Schwerpunktmarkt des Konzerns mit Stammsitz in Heidenheim, der rund 9.500 Mitarbeiter weltweit beschäftigt und im Jahr 2004 1,2 Mrd. EUR Umsatzerlöse realisierte, ist Europa. Dort erzielt das Unternehmen über 90% seiner Umsatzerlöse. Etwa zwei Drittel der Umsätze entfallen auf Märkte außerhalb Deutschlands.

Die Ziele der IT in der HARTMANN GRUPPE sind somit klar definiert: Viele Prozesse und Transaktionen erzeugen Jobs in den verschiedensten Konzernabteilungen und Bereichen der IT-Landschaft. Dies erfordert eine klare Strukturierung und Abarbeitung. Dies sollte gewährleistet werden durch eine leistungsstarke, zuverlässige und einfach zu steuernde Applikation, die sich problemlos in die vorhandene SAP® R/3® Umgebung einfügen lassen musste. Sie sollte das Unternehmen in die Lage versetzen, Datenströme zu lenken und zu

kompensieren und dadurch zusätzliche Kapazitäten ohne eine -im Vergleich zur vorhandenen IT-Struktur- nennenswerte Hardware-Aufrüstung zu erschließen.

Diese Effizienzsteigerung ist sicher eine der wichtigen Voraussetzungen, um nach einer erfolgreichen Expansionsphase eine Phase der Konsolidierung und Effizienzsteigerung bei HARTMANN einzuläuten. Aber auch eine starke

“Seit der Einführung von Cronacle ist eine Vereinfachung des Prozessablaufs und damit einhergehend eine deutliche Reduzierung des zeitlichen Aufwands im Umgang mit diesen Prozessabläufen festzustellen“.

Stefan Eder
Information Service – Technology
System Service

Redwood Business Solutions

Making complex processes easy to manage.

Orientierung zum Kunden erfordert ein hohes Maß an Flexibilität, die gerade durch die Steigerung der Effektivität vorhandener Strukturen erreicht wurde.

Vorstellung der IT-Struktur vor, während und nach der Implementierung von Cronacle

Die Verbindung von Flexibilitätsbedarf auf hohem geografischem Niveau mit einer derart breiten und tiefen Produktpalette sowie einem stark kundenorientierten Geschäft erfordert eine IT-Struktur, die kurzfristige Schwankungen in der Auslastung durch Intercepting kompensieren kann, jederzeit von einem Ort aus steuerbar ist und plattformübergreifend wirken kann. Seit 2004 wird man bei der HARTMANN GRUPPE mit Cronacle™ von Redwood® diesen Anforderungen gerecht. Die Implementierung auf einem SAP R/3-System mit Modulen wie SAP BW, SAP SCM, SAP APO, SAP HCM, SAP CRM etc. in Korrespondenz mit den Logistischen Systemen wurde innerhalb einer kurzen Zeitspanne während des laufenden Betriebs planmäßig durchgeführt.

Die Entscheidung für Cronacle hat die HARTMANN GRUPPE nunmehr in die Lage versetzt, ihre IT-Auslastung den Bedürfnissen sowohl der einzelnen User wie auch dem Gesamtablauf anzupassen. Zudem diktiert mit Cronacle nicht mehr die Jobs den Geschäftsablauf, sondern genau umgekehrt. Single Point of Administration, Alerting & Monitoring und Intercepting sorgen für einen voraussehbaren Ablauf aller IT-Prozesse im Unternehmen, und das bei 5.000 Batchprozessen zu Spitzenzeiten.

Mit ausschlaggebend für die Entscheidung für Cronacle war insbesondere seine Integrationsleistung innerhalb der bestehenden IT-Landschaft. Diese Integrationskraft ermöglichte auch eine reibungslose Migration des SAP R/3 Enterprise-Releases ohne zusätzlichen Aufwand für den Erhalt der bestehenden Prozessablaufstruktur.

Einschätzung des Benefits von Cronacle für HARTMANN, sowie Erfüllung der ROI's

„Anwender, die sich mit Cronacle auseinandergesetzt und die vorher die Administration der Jobs im SAP gemacht haben, verfügen über einen massiven Vorteil.“ So lautet die Aussage von Stefan Eder, dem Beauftragten für „Technology and System Service“ in der HARTMANN GRUPPE. Seit der Einführung von Cronacle ist eine Vereinfachung des Prozessablaufs und damit einhergehend eine deutliche Reduzierung des zeitlichen Aufwands im Umgang mit diesen Prozessabläufen festzustellen. Das Ziel der Einführung von Cronacle, die Vielschichtigkeit der Prozessabläufe des Komplettsystems überschaubar zu verwalten und darstellen zu können, habe man erreicht.

Die durch Cronacle erreichte Ausfallsicherheit, die unter anderem dadurch erreicht wird, dass die Auswirkungen von unregelmäßigen ABAP-Jobs durch Intercepting kompensiert werden, ist hier ein besonders wichtiger Faktor für den Beauftragten der HARTMANN GRUPPE: „Wir haben sehr viele User, die Jobs einplanen, und sehr viele Vorgänge von Usern, durch die Jobs angestoßen werden, von denen die User gar nichts ahnen. Diese Jobs können mitunter Stunden oder Tage in Anspruch nehmen. Somit waren unsere Anforderungen, unter anderem zentral zu verwalten, Wartungsfenster einplanen und jederzeit ein Monitoring durchführen zu können. Diesen und weiteren Anforderungen wird Cronacle in vollem Umfang gerecht. Beispielhaft für die Integrationskraft von Cronacle ist zudem seine Fähigkeit, mit dem SAP R/3-System zu

kommunizieren, indem weitere Buchungskreise durch eine Tabelle hinzugefügt werden können und anfallende Jobs in diesen Buchungskreisen ohne weiteren Aufwand mit hineingehen.“

Zukünftige Erwartungen an Cronacle

„Wir versprechen uns auch zukünftig viel von Cronacle, insbesondere hinsichtlich der Zusammenarbeit von SAP und Redwood in der Entwicklung von Prozessablaufstrukturen. Die Vereinbarung zwischen Redwood und SAP bietet uns die Möglichkeit einer zuverlässigen Planung unserer IT-Struktur. Daraus resultierende standardisierte Kommunikationswege ermöglichen es uns, den individuellen Ansprüchen unserer IT-Landschaft in hohem Maß gerecht zu werden. Sich diesen Vorteilen zu verschließen, würde einen Rückschritt bedeuten,“ so die Prognose von Stefan Eder.

Die Einflussnahme auf die Prozessablaufsteuerung ist bereits jetzt ein Punkt von zentraler Bedeutung und wird es auch in Zukunft bleiben. Die HARTMANN GRUPPE hat mit der Einführung von Cronacle einen zukunftsweisenden Schritt getan, der sich bereits nach kurzer Zeit mehr als bezahlt gemacht hat und das Unternehmen auch künftig in die Lage versetzt, flexibel auf die Geschäftsanforderungen zu reagieren.

Fazit

Die ursprüngliche Zielsetzung bei der Einführung von Cronacle war es, eine zentrale, systemübergreifende Job Scheduling Lösung zu etablieren, einhergehend mit einer Erhöhung der Gesamtperformance sowie der Möglichkeit, Prozessabläufe aktiv zu steuern. Die logische Folge war aber auch ein Rückgang des Aufwands für das Management einer komplexen IT-Struktur in der HARTMANN GRUPPE. Diesen unverhofften – wenn auch durch Redwood erwarteten – Vorteil kann das Unternehmen nunmehr auch bilanzieren.



Redwood is a registered trademark and Cronacle and Report2Web are trademarks of Redwood Software. All other products or company names mentioned are used for identification purposes only and may be trademarks of their respective owners.